

Aus der Schwerte  
Ausgabe RN Schwerte  
Freitag, 12. September 2014  
Seite 33  
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG

## 12. Runde für den Hospizlauf

Hospizinitiative freut sich über breite Unterstützung

**SCHWERTE.** Am Sonntag, 21. September, startet um 11 Uhr in Schwerte der 12. Hospizlauf, der diesmal nicht mit dem Pannekauenfest zusammenfällt.

„Auch dieses Mal erleben wir wieder die vielfältige Unterstützung der Schwerter Bürgerinnen und Bürger und der Schwerter Unternehmen und Organisationen für unseren Wohltätigkeitslauf“, berichtet Gabi Bernhardt, die Cheforganisatorin der Veranstaltung. „Der Schwerter Hospizlauf lebt vom Engagement und der Begeisterung der Laufenden und von der Bereitschaft der vielen Spender und Sponsoren“, erklärt sie weiter und nennt Beispiele.

Dank des Engagements der Schwerter Stadtwerke und der ServiceEnergie Lietzau wird es vor dem Kundenzentrum in der Bahnhofstraße einen Spinning-Marathon geben, bei dem sich engagierte Radlerinnen und Radler so richtig ins Zeug legen. Zwei Extremsportler, die die Pre-Tour-de-France fahren, stehen als Trainer bereit.

Außerdem können Besucher des Hospizlaufes anstatt zu laufen, auch am Stand der Stadtwerke selbst in die Pedale treten.

Eine besonders große Lauf-

gruppe ist seitens der beiden Krankenhäuser in Schwerte zu erwarten. Nach dem Übergang des evangelischen Krankenhauses in die Trägerschaft der Marienkrankenhäuser GmbH wird die Tradition der Unterstützung des Hospizlaufs von beiden Häusern gemeinsam fortgeführt. Auch für den Auf- und Abbau wurde die Fortführung der großartigen Hilfe vom Geschäftsführer der Krankenhäuser, Herrn Beyer, zugesagt. Da will die Hospizinitiative selber nicht nachstehen, und schickt ihren 1. Vorsitzenden, Dr. Ludger Wolfgart ins Rennen. Mindestens 50 Runden hat er sich vorgenommen, was am Ende rund 38 km bedeutet. Mit der Eröffnung des Laufs durch die Waldkindergartenkinder, zusammen mit Bürgermeister Heinrich Böckelühr, wird eine nun schon lange Tradition fortgesetzt.

### Treue Unterstützer

Auch auf andere treue Unterstützer ist wieder Verlass. So führen die WIR-Unternehmerinnen den Crêpes-Stand und spenden die Einnahmen. Die Bahnhofs-Apotheke möchte einen Kuchenstand einrichten und bittet dabei um tatkräftige Unterstützung der Schwerter Bürger – Interessierte kön-

nen sich unter Tel. (02304) 22278 informieren. Der Lions Club Schwerte-Cealestia wird die Schwerter Grundschulen unterstützen und strebt mit den fleißigen Grundschulern wieder eine Gesamtrundenzahl von bis zu 2000 an. Neu dabei ist der TuS Wandhofen, der mit einer eigenen Lauftruppe und einem Infostand die Arbeit für das Schwerter Hospiz unterstützt.

„Wir sind sehr dankbar dafür, dass der Hospizlauf auch in seiner 12. Runde wieder so viel anhaltende Unterstützung und Solidarität von so vielen Menschen und Organisationen erfährt“, sagt sichtlich zufrieden die Hospiz-Aktivistin Gabi Bernhardt. „Das zeigt uns, dass unsere Arbeit für Schwerkranken und Sterbende wertgeschätzt wird und dass die Schwerter Bürgerschaft unser Hospiz nicht nur angenommen hat, sondern es als Teil unseres Gemeinwesens sieht und für seinen Fortbestand auch Verantwortung übernimmt.“

Jetzt muss nur noch der Wettergott mitspielen, und der 12. Schwerter Hospizlauf wird wieder eine fröhliche und bunte Veranstaltung, ein Lauf für das Leben.

*Christel R. Radix*



Der Hospizlauf verbindet Sport mit Wohltätigkeit.

RN-FOTO PAULITSCHKE (A)